



## Welche Pflanzen sind für Katzen giftig?

---

Freigängerkatzen haben genügend Gras, auf dem sie herumkauen oder als Schutz vor den sich bildenden Haarklumpen im Magen fressen. Die Gefahr, dass Freigängerkatzen giftige Pflanzen fressen, ist daher geringer als bei Stubentigern, die auf das Grünzeug angewiesen sind, das ihnen in der Wohnung zur Verfügung steht. Auch spielen sie gern mit den Blättern oder reiben sich an den Stängeln.

Der Instinkt der Katze ist auf oft tropische Zimmerpflanzen also nicht vorhanden, so dass der Katzenhalter entsprechende Vorsicht walten lassen muss.

Oft genügt schon ein kleines Stückchen eines Blattes, das zu einer Vergiftung führen kann, die nicht selten mit dem Tod endet..

## Diese Pflanzen sind für Katzen giftig:

---

**A**ckerwinde, Adlerfarn, Adonisröschen, Aloë (Bitterschopf), Alpenrose, Alpenveilchen, Amaryllis, Anemonen, Anthurie, Aralie, Arnika, Aronkelch, Aronstab, Avocado, Azalee

**B**echerprimel, Begonie, Belladonnalilie, Berberitze, Berglorbeer, Blasenstrauch, Blaustern, Bocksdorn, Bogenhanf (Sansevieria), Bougainvillea, Buchsbaum, Buchweizen, Buntwurz, Buschwindröschen

**C**alla, Christrose, Christstern, Christusdorn, Chrysantheme, Clivie

**D**ieffenbachie, Drachenbaum  
Edelweiß, Efeu, Eibe, Einblatt, Eisenhut, Engelstropfpete

**F**arn, Faulbaum, Feldstiefmütterchen, Fensterblatt, Feuerbohne, Feuerdorn, Fichte, Ficus-Arten, Fingerhut, Flamingoblume, Flammendes Kätzchen

**G**artenwolfmilch, Geißblatt, Geranie, Germer, Ginster, Glyzien, Goldlack, Goldregen, Gummibaum

**H**ortensie, Hundspetersilie, Hyazinthe, Heliotrop

**I**ris,

**J**asmin

**K**aiserkrone, Kakao, Kaladie, Kalanchoe, Kartoffelpflanze, Kirschlorbeer, Kletterspindelstrauch, Klivie (Clivia), Knoblauch, Kolbenfaden, Korallenbäumchen, Korallenbeere, Kornrade, Krokusse, Kroton, Küchenschelle

**L**ebensbaum, Leberblümchen, Lein (Linum usitatissimum), Liguster, Lorbeer, Lorbeerrose (Kalmia), Lupine

**M**agnolie, Maiglöckchen, Märzbecher, Misteln

**N**achtschattengewächse, Nadelbäume, Narzisse, Nelken, Nieswurz

**O**leander, Orchidee, Osterglocke

**P**almfarn (Cycas revoluta), Palmlilie (Yucca), Pfaffenhütchen, Pfeilwurz, Philodendron, Prachtlilie, Primeln, Purpurtute

**R**ainfarn, Rhizinus, Rhododendron, Riemenblatt, Rittersporn, Ritterstern, Rizinus, Robinie, Rosskastanie

**S**adebaum, Salomonsiegel, Sansevierie, Schachtelhalm, Schierling, Schlafmohn, Schleierkraut, Schlüsselblume, Schneeglöckchen, Schokolade, Scilla, Seideblast, Skabiosen, Spindelbaum, Stechapfel, Stechpalme, Steinklee, Stink-Wacholder, Sumpfdotterblume



## Freundeskreis Katze und Mensch e. V.

**T**abak, Tannen, Thuja, Tollkirsche, Tollkraut, Tomate, Tränendes Herz, Tulpe, Tüpfelharteu,

**U**sambaraveilchen,

**V**anilleblume (Heliotrop), Veilchen, Vergißmeinnicht

**W**aldmeister, Wacholder, Wandelröschen (Lantana camara), Wasserschierling (Cicuta virosa),

Weihnachtstern, Weinraute, Wicken, Wildlupine, Windröschen, Wolfsmilch, Wunderstrauch, Wurmfarn, Wüstenrose

**Y**ucca

**Z**aunrübe, Zimmeraralie, Zimmerkalla, Zwergholunder Zwergmistel, Zwiebel

### Dies sind für Katzen ungiftige Pflanzen

**A**ckerminze, Aeonium, Agave, Ananas

**B**aldrian, Bambus, Bootspflanze

**E**rika

**F**eldthymian, Frauenhaarfarn, Frauenschuh

**G**lankölbchen, Glockenblume, Goldmelisse, Grünstilbe

**H**erzblattleuchterblume

**K**amelie, Kanonierblume, Katzenminze, Kentiapalme, Kokospalme

**M**argerite, Mauerpfeffer, Mittagsblume, Mutterkraut

**N**achtkerze (großblütige), Nessel

**O**sterkaktus, Orchideen

**P**antoffelblume, Passionsblume  
Pellefarn, Phönixpalme

**R**osen (ungespritzt)

**S**chamblume, Schattenröhre, Schildfarn, Schwarzäugige Susanne, Schwertfarn

**T**hymian, Tüpfelfarn

**W**asserminze

**Z**immerhafer, Zimmertanne, Zitronenmelisse, Zyperngras

### Vergiftungsverdacht besteht bei folgenden Symptomen Ihrer Katze:

- Erbrechen, Durchfall
- Atemlähmung
- Störung der Bewegungskoordination, Krämpfe/Lähmungen
- Blutdruckabfall
- Speichelfluss
- Pupillenerweiterung
- Erregungszustände, zunehmende Schwäche
- Koliken

Pflanzenvergiftungen können für Ihre Katze tödlich, deshalb setzen Sie sich bitte bei Verdacht **SOFORT** mit Ihrem **Tierarzt** bzw. dem **Tierarztnotdienst** in Verbindung.